



**Sonntag, den 7. April 1912:**

**Beginn 7 $\frac{1}{2}$  Uhr**

**Beginn 7 $\frac{1}{2}$  Uhr**

# Johannes

Tragödie in fünf Akten und einem Vorspiel (7 Bilder) von Hermann Sudermann.

Regie: Gustav Lindemann.

**Personen:**

Herodes Antipas, Vierfürst von Galiläa . . . . .	Arthur Ehrens
Herodias . . . . .	Louise Dumont
Salome, deren Tochter . . .	Olivia Veit
Vitellius, Legat von Syrien .	Franz Everth
Marcellus, dessen Begleiter .	August Weber
Merokles, der Rhetor } Am Hofe	Paul Gerhards
Gabalos, der Syrier } d. Herodes	Eugène Dumont
Jabad, der Levit } Antipas	Richard Weichert
Johannes, genannt der Täufer	Bernhard Goetzke
Josaphat } seine Jünger	Peter Esser
Matthias }	Arthur Blask
Amarja }	Reinhard Bruck
Manasse . . . . .	Fritz Holl
Jael, das Weib Josaphats . .	Helene Robert
Hadidja, Magd im Palaste . .	Paula Janower
Mirjam } Gespielinnen	Henny Herz
Abi } der Salome	Ilse Wehrmann
Maecha }	Erika von Carlberg

Mesulemeth, eine Bettlerin . .	Emma Boic
Amasai } Pharisäer	Meinhart Maur
Jorab }	Willi Redmann
Eliakim }	Richard Oswald
Pasur } Bürger Jerusalems	Hermann Schiff
Hachmoni }	Rudolf Hoch
Simon, der Galiläer . . . . .	August Weber
Erster Galiläer . . . . .	Paul Henckels
Zweiter Galiläer . . . . .	Rudolf Hoch
Ein Gichtbrüchiger . . . . .	Eugène Dumont
Erster Priester . . . . .	Paul Gerhards
Zweiter Priester . . . . .	Richard Weichert
Ein Bürger Jerusalems . . . .	Josef Laquer
Erster römischer Kriegsknecht	Herbert Hübner
Zweiter römischer Kriegsknecht	Fritz Reiff
Dritter römischer Kriegsknecht	Walter Steinbeck
I. Weib . . . . .	Adele Werra
II. Weib . . . . .	Hildegard Osterloh
Der Kerkermeister . . . . .	Hermann Stolle

Männer und Weiber aus Jerusalem. Pilger. Römische Kriegsknechte. Diener und Dienerinnen im Palast.

Zeit der Handlung: Das Jahr 29 nach Christus.  
Ort der Handlung: Im Vorspiel Felswüste nahe bei Jerusalem; im IV. und V. Akt eine Stadt Galiläas.

Die Entwürfe zu den Dekorationen sind von Eduard Sturm, zu den Kostümen von Gertrud Klihm. Die Anfertigung übernehmen die Schauspielhaus-Werkstätten.

Nach dem II. Akt (3. Bild) 15 Minuten, nach dem IV. Akt (6. Bild) 10 Minuten Pause. In der Pause fällt der eiserne Vorhang.  
Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Einlass 7 Uhr. Beginn der Vorstellung 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. Ende der Vorstellung nach 11 Uhr

**Montag, den 8. April 1912 (zweiter Ostertag):**

**Abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr:**

## Die fünf Frankfurter.

Lustspiel in drei Akten von Carl Rössler.

Nachmittags 3 Uhr zu kleinen Preisen:

## Glaube und Heimat.

**Dienstag, den 9. April 1912 (Serie I):**

## Antigone

Trauerspiel von Sophokles. Musik von Felix Mendelssohn-Bartholdy.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Sonntag

Beginn 7 1/2 Uhr

1912:

Beginn 7 1/2 Uhr

Johannes

Tragödie in fünf Akten und von Hermann Sudermann.

Herodes Antipas, Vierfürst von Galiläa . . . . . Arthur Ehrhard  
 Herodias . . . . . Louise Duncker  
 Salome, deren Tochter . . . . . Olivia Veit  
 Vitellius, Legat von Syrien . . . . . Franz Ewerdt  
 Marcellus, dessen Begleiter . . . . . August Wechsungen  
 Merokles, der Rhetor } Am Hofe Paul Gerhards  
 Gabalos, der Syrier } d Herodes Eugène Dumont  
 Jabad, der Levit } Antipas Richard W. Schickel  
 Johannes, genannt der Täufer Bernhard  
 Josaphat } Peter Esser  
 Matthias } seine Jünger Arthur Blas  
 Amarja } Reinhard E.  
 Manasse . . . . . Fritz Holl  
 Jael, das Weib Josaphats . . . . . Helene Rott  
 Hadidja, Magd im Palaste . . . . . Paula Janowitz  
 Mirjam } Gespielinnen Henny Herberich  
 Abi } der Salome Ilse Wehrmann  
 Maecha } Erika von



ne Bettlerin . . . Emma Boic  
 Pharisiäer Meinhart Maur  
 Bürger Jerusalems Willi Redmann  
 Richard Oswald  
 Hermann Schiff  
 Rudolf Hoch  
 Hiläer . . . . . August Weber  
 Paul Henckels  
 Rudolf Hoch  
 Eugène Dumont  
 Paul Gerhards  
 Richard Weichert  
 usalems . . . . . Josef Laquer  
 der Kriegsknecht Herbert Hübner  
 der Kriegsknecht Fritz Reiff  
 der Kriegsknecht Walter Steinbeck  
 Adele Werra  
 Hildegard Osterloh  
 Hermann Stolle

Männer und Weiber aus Jerusalem. Pilger.  
 Kriegsknechte. Diener und Dienerinnen in  
 Jerusalem.

andlung: Das Jahr 29 nach Christus.  
 llung: Im Vorspiel Felswüste nahe bei  
 IV. und

Die Entwürfe zu den Dekorationen sind  
 fertigung für

men von Gertrud Klihm. Die An-  
 stätten.

Nach dem II. Akt (3. Bild) 15 Minuten, nach dem  
 Kassenöffnung 6 1/2 Uhr. Einlass 7 Uhr

In der Pause fällt der eiserne Vorhang.  
 ur. Ende der Vorstellung nach 11 Uhr

Montag, den 8. April 1912 (zweiter Ostertag):

Abends 7 1/2 Uhr:

Die fünf Frankfurter.

Lustspiel in drei Akten von Carl Rössler.

Nachmittags 3 Uhr zu kleinen Preisen:

Glaube und Heimat.

Dienstag, den 9. April 1912 (Serie I):

Antigone

Trauerspiel von Sophokles. Musik von Felix Mendelssohn-Bartholdy.